

Gemeinde Satteldorf

Landkreis Schwäbisch Hall

B e r a t u n g s u n t e r l a g e

Reg.Nr.: IV-463.18/Ha

Öffentliche Gemeinderatssitzung am 15.05.2023

TOP 5: Konzept für den Neubau des Spielplatzes Häuslesbühl

Bei der Erstellung des Erschließungskonzepts des Wohngebiets Häuslesbühl wurde bereits im Jahr 2017 ein Bereich für die Schaffung eines Spielplatzes vorgesehen. Im Zuge der Erschließungsarbeiten war geplant, mit Erschließung des zweiten Bauabschnitts auch den Spielplatz anzulegen. Aufgrund der sehr guten Nachfrage nach Wohnbauplätzen wurde das Baugebiet 2021 planerisch um einen weiteren, dritten Bauabschnitt erweitert. Die Anlegung des Spielplatzes wurde sodann mit den Erschließungsarbeiten zum dritten Bauabschnitt verknüpft und somit zeitlich „nach hinten geschoben“.

Da im Baugebiet Häuslesbühl schon zahlreiche Familien mit Kindern eine Heimat gefunden haben, ist bereits jetzt, schon vor den Erschließungsarbeiten zum dritten Bauabschnitt, ein starker Bedarf nach einem Spielplatz spürbar. Daraufhin wurden für das Haushaltsjahr 2023 Mittel bereitgestellt und verschiedene Spielgerätehersteller angefragt, ein entsprechendes Spielplatzkonzept zu erstellen. Hierfür wurden, neben dem Budget, grobe Rahmenbedingungen genannt, um die verschiedenen Vorschläge vergleichbar halten zu können.

Insgesamt steht eine Fläche von knapp 3.200 m² zur Verfügung. Hier sollen drei Bereiche Platz finden. Ein Kleinkindbereich mit Spielgeräten für U3-Kinder, ein Abenteuerbereich mit Spielgeräten der Altersklasse 3 bis 14 Jahre, sowie eine Bewegungsfläche (ohne Spielgeräte), auf der z.B. Ballspiele möglich sind. Die Größenverhältnisse der Bereiche zueinander können abhängig von den vorgeschlagenen Spielgeräten und daher flexibel gestaltet werden. Auch die Wegführung wurde offengehalten, wobei die drei geplanten Zugänge zum Spielplatz vorgegeben sind. Es sollen überwiegend Holz-Spielgeräte eingeplant werden. Für den Spielplatz wurde das Thema „Wasser“ vorgegeben, da der vorgesehene Bereich im Westen an das Regenrückhaltebecken grenzt, nördlich befindet sich eine private Fischteichanlage und im Osten soll ebenfalls noch ein Regenrückhaltebecken entstehen. Das Thema barrierefreie Spielgeräte soll ebenfalls Berücksichtigung finden.

Es wurden insgesamt vier Spielplatzgerätehersteller angefragt, die alle auch entsprechende Konzepte liefern konnten. Diese wurden seitens der Gemeindeverwaltung eingehend geprüft und bewertet. Das bestplatzierte Konzept wird in der Sitzung vorgestellt.

Die erforderlichen Mittel zur Umsetzung des Spielplatzkonzepts sind im Haushaltsplan 2023 eingeplant (I-755100000001); die erforderlichen Aufwendungen wurden bereits bei der Kalkulation der Preise zur Veräußerung der Wohnbaugrundstücke im Wohngebiet Häuslesbühl berücksichtigt bzw. werden ebenfalls beim dritten Bauabschnitt einkalkuliert.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt dem vorgestellten Spielplatzkonzept zu. Die Gemeindeverwaltung wird ermächtigt, die Planung weiterzuverfolgen, die Spielgeräte zu beschaffen und die begleitenden Garten- und Landschaftsbauarbeiten auszuschreiben.